

AKTIONSPLAN FÜR DIE EUROPÄISCHE CHARTA ZUR GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN 2011 - 2013

Roswitha Bocklage, Gleichstellungsstelle für Frau und Mann, Stadt Wuppertal,
Ausschuss für die Gleichstellung von Frau und Mann, 28.9.2011

SCHWERPUNKTE DES AKTIONSPLANS

Verteilung von **Macht und Einfluss** in der Stadt

Verteilung **städtischer Ressourcen** und Dienstleistungen auf
Frauen & Männer

Überwindung geschlechtsspezifischer **Rollenstereotype**

Verteilung von **Erwerbsarbeit, Familien- und Hausarbeit**
& Armutsbekämpfung

Prävention und Abbau geschlechtsspezifischer **Diskriminierung**
& **Gewalt**

An Gleichstellung orientierte **Personalpolitik** über die Verwaltung hinaus

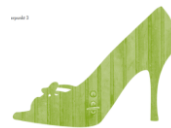
VERTEILUNG STÄDTISCHER RESSOURCEN & DIENSTEISTUNGEN

- Im Rahmen der Umsetzung der Sportstättenentwicklungsplanung wird gemeinsam mit der Universität ein öffentlicher Kongress zum Thema „Gender und Sport“ konzipiert und durchgeführt.
Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Bergische Universität Wuppertal
Sachstand: Das Konzept ist ausgearbeitet, Termin und Finanzierung müssen noch geprüft werden



ÜBERWINDUNG GESCHLECHTS-SPEZIFISCHER ROLLENSTEREOTYPE

- Der „Boy´s-Day“ und der „Girl´s-Day“ werden als Instrument zur Verringerung geschlechtsspezifischer Berufswahl weitergeführt und weiterentwickelt.
Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Stadtbetrieb Schulen
Sachstand: Es nehmen ... Betriebe am Girl´s-Day und ... Betriebe am Boy´s-Day teil
- Der „Mädchenmerker“ als Informationsbroschüre u.a. zur Sensibilisierung von Mädchen für „untypische“ Berufsfelder wird weitergeführt.
Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Stadtbetrieb Schulen
Sachstand: Der Mädchenmerker wird auch in 2012 nach den Sommerferien verteilt. ... Seiten werden für Wuppertal gestaltet.



ÜBERWINDUNG GESCHLECHTS-SPEZIFISCHER ROLLENSTEREOTYPE

- Maßnahmen zur Berufswahl und Lebensplanung werden unter geschlechtsspezifischen Gesichtspunkten weiterentwickelt (z.B. Komm auf Tour, Starter Kid).

Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Stadtbetrieb Schulen / Ressort Kinder, Jugend und Familie

Sachstand: Die Umsetzung wird ein Schwerpunkt des Kompetenzzentrums sein



- Bei der Entwicklung von Maßnahmen zur Berufs- und Lebensplanung werden lesbische und schwule Lebensentwürfe berücksichtigt.

Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Stadtbetrieb Schulen / Ressort Kinder, Jugend und Familie

Sachstand: Die Umsetzung wird ein Schwerpunkt des Kompetenzzentrums sein

VERTEILUNG VON ERWERBS-, FAMILIEN- UND HAUSARBEIT

- Vom Land NRW geförderte Projekte zur Arbeitsmarktintegration von Frauen werden aufgegriffen und umgesetzt.

Umsetzung: Gleichstellungsstelle

Sachstand: Das Kompetenzzentrum wurde erfolgreich mit Landesmitteln beantragt

- Im Rahmen des Programms „Stärken vor Ort“ werden weiterhin geschlechtsspezifische Ansätze positiv bewertet.

Umsetzung: Ressort Kinder, Jugend und Familie / Gleichstellungsstelle

Sachstand: Die regelmäßige Teilnahme durch die Gleichstellungsstelle erfolgt



VERTEILUNG VON ERWERBS-, FAMILIEN- UND HAUSARBEIT

- Das „Gender Team Jobcenter“ setzt seine Arbeit fort, um Integrationsmaßnahmen gleichermaßen Frauen und Männern zukommen zu lassen.

Umsetzung: Jobcenter

Sachstand: Der Start des neuen Teams erfolgt voraussichtlich im Herbst.

Die regionale Ausrichtung erfolgt über die Mitarbeit des Kompetenzzentrums

- Die Potenziale von Migrantinnen werden offensiv genutzt und über eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit vermittelt.

Umsetzung: Ressort Zuwanderung und Integration / Gleichstellungsstelle

Sachstand: Das Kompetenzzentrum wird hier unterstützend tätig werden



VERTEILUNG VON ERWERBS-, FAMILIEN- UND HAUSARBEIT

- Das Projekt „Netzwerke für Alleinerziehende“ wird in seiner Arbeit unterstützt.

Umsetzung: Bergische VHS / Ressort Kinder, Jugend und Familie / Gleichstellungsstelle

Sachstand: Die Gleichstellungsstelle unterstützt die Befragung von Alleinerziehenden und die Veröffentlichung von Hilfeangeboten auf der Homepage. Die regionale Vernetzung übernimmt das Kompetenzzentrum

- Alle zwei Jahre wird eine „Bergische Weiterbildungs- und Kontaktbörse für Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger“ durchgeführt. Angebote für Frauen mit Migrationshintergrund werden explizit beworben.

Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Jobcenter

Sachstand: Die nächste Veranstaltung findet am 10. Mai in der Stadthalle statt



PRÄVENTION UND ABBAU VON DISKRIMINIERUNG UND GEWALT

- Die Schulung und Information von Fachkräften zum Umgang mit (sexualisierter) Gewalt wird beibehalten und weiterentwickelt.
Umsetzung: AK Hilfen bei sexueller Gewalt / Runder Tisch gegen Häusliche Gewalt
Sachstand: Am ... Findet die Tagung „Jugendsexualitäten“ in Kooperation zwischen dem AK Hilfen bei sexueller Gewalt und dem AK Sexualpädagogik im Haus der Jugend Elberfeld statt
- Die Arbeit von „WupperPride e.V.“ zur Vorbereitung des CSD wird organisatorisch und konzeptionell unterstützt.
Umsetzung: Gleichstellungsstelle
Sachstand: Der WupperPride findet vom ... Bis Statt. Die Gleichstellungsstelle unterstützt sowohl finanziell als auch organisatorisch

PRÄVENTION UND ABBAU VON DISKRIMINIERUNG UND GEWALT

- Angebote für Mädchen und Jungen mit Migrationshintergrund, die Gewalt erfahren haben, werden weiterentwickelt.
Umsetzung: Ressort Zuwanderung und Integration / Ressort Kinder, Jugend und Familie / AK Hilfen bei sexueller Gewalt
Sachstand: Am ... Findet ein Workshop zur Verbesserung der Kooperation bei Fällen von Zwangsheirat in Kooperation zwischen dem AK Hilfen bei sexueller Gewalt, dem Runden Tisch gegen Häusliche Gewalt und dem Projekt Eva statt
- Die Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse an Wuppertaler Schulen werden weiterhin finanziell bezuschusst.
Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Stadtbetrieb Schulen
Sachstand: Nach Verabschiedung des Haushaltes



AN GLEICHSTELLUNG ORIENTIERTE PERSONALPOLITIK

Umgang mit sexueller Belästigung

als Landesgleichstellungsausschuss in die örtliche Gleichstellungsstelle
Kosten/

wird auf die Umsetzung des Gleichstellungsgesetzes
Arbeitgeber/innen Zugewandert
ihres
Anzahl der Beschäftigten

Stärker

Stärker

Stärker Haushalt

Der Frauenförder-/Gleichstellungsplan und das Berichtswesen für die Stadtverwaltung, die Eigenbetriebe und Gesellschaften werden fortgeschrieben.

Umsetzung: Gleichstellungsstelle

Sachstand: Der nächste Bericht zum Gleichstellungsplan ist fertig, befindet sich jedoch noch in der Verwaltungsinternen Abstimmung

AN GLEICHSTELLUNG ORIENTIERTE PERSONALPOLITIK

- Für die Stadtverwaltung wird geprüft, ob die Entgelt Differenz zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten mit den bundesweit zur Verfügung stehenden Messverfahren erhoben werden kann.

Umsetzung: Gleichstellungsstelle

Sachstand: Die Prüfung hat ergeben, dass beide Verfahren für die Stadt Wuppertal zu aufwändig sind. Ein vereinfachtes Verfahren könnte Aussagen zu diesem Punkt geben. Eine Prüfung erfolgt im Rahmen des neuen Gleichstellungsplanes

Umgang mit sexueller Belästigung
als Landesgleichstellungsausschuss in die örtliche Gleichstellungsstelle
Kosten/

wird auf die Umsetzung des Gleichstellungsgesetzes
Arbeitgeber/innen Zugewandert
ihres
Anzahl der Beschäftigten

Stärker

Stärker

Stärker Haushalt

GEZIELTE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- Im Rahmen einer eigenständigen Öffentlichkeitsarbeit wird über die Ziele und Maßnahmen der Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene informiert.

Umsetzung: Gleichstellungsstelle / Presseamt / Stadtmarketing

Sachstand: Der erste Schritt ist mit der Entwicklung eines eigenständigen Erscheinungsbildes für den Aktionsplan erfolgt. Die Entwicklung von Plakaten und Flyern ist in Auftrag gegeben worden.

- Es wird regelmäßig im Gleichstellungsausschuss über die Ergebnisse des Aktionsplanes berichtet.

Umsetzung: Gleichstellungsstelle

Sachstand: Der erste Bericht über den aktuellen Sachstand ist hiermit erfolgt.

